

Frohe Weihnachten





Gliederung

2 Rezeptideen..... Seite 3

Bastelideen..... Seite 6

Freizeitbeschäftigungen..... Seite 8

Traumreise..... Seite 10

3 Zutaten Schweineöhrchen

Zutaten:

1 Rolle Blätterteig

120g (Rohr)Zucker

2EL Zimt

Zubereitung:

Zucker und Zimt vermischen und auf dem ausgerollten Blätterteig verteilen.

Den Blätterteig von beiden Seiten zur Mitte einrollen.

Ca. 1cm dicke Streifen abschneiden und auf ein Backblech legen.

Im vorgeheizten Backofen bei 200 Grad für ca. 10- 12 min backen.

Tipps:

Zum „schneiden“ Zahnseide benutzen damit der Teig seine Form behält.



Snickerdoodles

Zutaten:

130+ 50g Zucker

150g braunen Zucker

1 Päckchen Vanillezucker

250g weiche Butter

2 Eier

400g Mehl

2 TL Backpulver

½ TL Salz

1+ 2 TL Zimt

Zubereitung:

Schlage 130g Zucker, Vanillezucker, braunen Zucker und die Butter schaumig und rühre die Eier unter.

Nun kommt das Mehl, Backpulver, und 1EL Zimt und das Salz löffelweise untermischen und alles zu einem glatten Teig verarbeiten.

Stelle diesen anschließend für mindestens 30 Minuten kalt.



*Gib den restlichen Zucker mit 2 TL Zimt vermischt in eine Schüssel.
Heize den Backofen auf 180 Grad Umluft vor.*

*Forme nun mit einem Esslöffel Kugeln und wälze diese in der Zimt
Zucker Mischung.*

*Lege die Kugeln mit genügend Abstand auf das Backblech und
drücke diese leicht flatt.*

*Backe die Kekse für ca. 13 min bis sie schön gebräunt sind, sie
sollen noch etwas weich in der Mitte sein, wenn sie fertig sind.*



Bastelideen

Weihnachtskarte

Male auf deinen Kartenuntergrund mit einem Bleistift 2 Kreise.

Bestreiche die Kreise nun mit gut haltendem Kleber, fülle nun die Kreise mit Knöpfen, Pailletten, Glitzer oder anderem Material.

Male nun mit einem Stift deiner Wahl Anhänger und Faden.

Gestalte sie nun noch weiter bis sie dir gefällt und schenke anderen Freude mit deinem Kunstwerk.

Schneekugel

Aus blauem Tonpapier wird ein Kreis ausgeschnitten, mit etwas weißer Farbe und dem Finger (oder Stiften deiner Wahl) entsteht nun eine Winterlandschaft.

Nun könnt ihr noch einen „Fuß“ auf schwarzem Tonpapier drunter kleben.

Weitere Ideen mit Videoanleitungen:

Weihnachtengel: [Weihnachten Basteln: Weihnachtsengel basteln mit Papier 2022 - Weihnachtsdeko selber machen. - YouTube](#)

Weihnachtsstern: [Basteln für Weihnachten: Sterne basteln mit Papier - Weihnachtssterne als Weihnachtsdeko machen - YouTube](#)

Nikolausmütze: [Origami Weihnachten: Nikolausmütze basteln mit Papier - Einfaches Weihnachtsgeschenk selber machen - YouTube](#)

Nikolausstiefel: [Origami Nikolausstiefel aus Papier selber basteln | DIY Deko Weihnachten - YouTube](#)



Freizeitbeschäftigungen

Burgenbauen

Schatzsuchen

Weihnachtsgeschichte überlegen

ODER

Schneeballpusten

Schneebälle werfen kann jeder, aber pustet mal einen Schneebällersatz durch einen Hindernisparcours!

Spielanleitung:

Markiert eine Rennstrecke, und baut Hindernisse auf.

Jeder Sportler bekommt einen Strohhalm und einen Wattebausch (als Schneebällersatz). An der Startlinie geht immer einer auf alle viere, steckt den Strohhalm in den Mund und legt den Wattebausch vor sich. Nach dem Startsignal bewegt der Sportler den Wattebausch durch den Parcours, indem er durch den Strohhalm pustet. An der Ziellinie die Zeit stoppen. Der schnellste Puster gewinnt.



Tip:

Schwierige Hindernisse bauen: Zum Beispiel eine Treppe hinauf, oder ihr klebt mit Kreppband eine Linie, die der Wattlebausch nicht verlassen darf. Wenn es doch passiert, muss der Sportler zurück zum Start oder bekommt Strafpunkte.

Aus: ZEIT Kinderheft

Traumreise

Die Reise ins Weihnachtsland

Im Radio hast du ein Lied gehört. Ein Lied vom Weihnachtsland. Weihnachtsland?

„Wo liegt dieses Land?“, willst du wissen. „Kann man es besuchen?“

Eine Antwort kann dir niemand darauf geben.

Ob es im Himmel ist?, überlegst du und gehst in den nahen Park. Dort setzt du dich auf eine Schaukel und schaust in die Kronen der alten, hohen Bäume.

Durch die winterkahlen Äste siehst du weißgraue Winterwolken, die über den Himmel ziehen und das zarte Himmelsblau immer wieder mit ihren Schleiern zudecken.

„Kennt Ihr das Weihnachtsland?“, rufst du ihnen zu.

Die Wolken aber antworten dir nicht. Sie haben es eilig.

Langsam schaukelst du hin und hier und schließt dabei die Augen.

Du denkst ans Weihnachtsland, so, wie du es dir vorstellst.

Ein schönes Land ist es. Überall glitzert und flimmert es wie auf einem großen Märchenweihnachtsmarkt. Musik erklingt, und es duftet süß nach Lebkuchen.

Hm! Schön!

„Hallo, Weihnachtsland!“, sagst du leise.

„Hallo!“, antwortet eine fremde Stimme ebenso leise. „Sei willkommen im Weihnachtsland!“

Du schaust auf und staunst. Der Park hat sich so sehr verändert, dass du glaubst, an einem anderen, fremden Ort zu sein.

Eine kleine Fee steht vor dir und lächelt dir zu.

"Wo bin ich?", fragst du.

"Im Weihnachtsland", antwortet die kleine Fee.

„Das Weihnachtsland ist nur ein Traum“, sagst du und lachst. Da lacht auch die kleine Fee. "Träume können manchmal wahr werden. Komm!"

Du springst von der Schaukel und folgst der kleinen Fee.

Ihr kommt zu einer Wiese. Es ist eine ganz normale Wiese. Nichts schimmert golden und silbern, es bimmeln keine hellen Glöckchen, und Schnee gibt es hier auch nicht. Nein, Blumen blühen, Schmetterlinge tanzen um die Blüten, und am Ende der Wiese steht eine Eiche mit einem dicken Stamm und einer mächtigen Krone.

"Ich dachte, hier gibt es Lichterbäume mit Sternemusik, Engeln, Weihnachtsmännern und Lebkuchen", murmelst du.

Wieder lächelt die kleine Fee. "Träume haben ihre eigenen Geheimnisse. Sie sind nie so, wie man sie sich vorstellt."

Langsam geht ihr über die Wiese zu der Eiche hinüber und dort entdeckst du in dem mächtigen Baumstamm ein Tor.

"Das ist das Märchentor", sagt die Fee. "Es führt in das nächste Weihnachtsland!"

"Das nächste?" Du wunderst dich.

"Das Weihnachtsland hat viele unterschiedliche Bilder", erklärt dir die kleine Fee. „Um sie zu sehen, musst du durch viele Türen gehen. Genau genommen sind es 24 an der Zahl. Und jede Tür, die du durchschreitest, bringt dir Weihnachten ein kleines bisschen näher.“ Wieder staunst du. "Das ist ja wie ein großer Adventskalender!" Die Fee lächelt und nickt.

"Durch die erste Tür bist du schon gekommen", erklärt sie dir. „Es ist das Traumtor, denn du hast dich hierher auf diese Wiese



geträumt."

"Dieses Traumtor habe ich gar nicht gesehen!", sagst du verwundert.

"Es ist unsichtbar wie alle Träume", erklärt dir die kleine Fee.

"Sind die anderen Türen auch unsichtbar?", möchtest du wissen.

„Finde es heraus! Die Weihnachtszeit ist eine geheimnisvolle Zeit. Du wirst staunen.“

Mehr verrät dir die Fee nicht und ehe du etwas antworten kannst, ist sie verschwunden.

Du willst ihr hinterher laufen und öffnest die Augen.

Da stellst du fest, dass du wieder – oder immer noch? – auf der Schaukel im Park sitzt und in den Winterhimmel, der durch die Baumkronen blitzt, schaust.

„Habe ich das eben geträumt oder bin ich wirklich im Weihnachtsland gewesen?“, murmelst du.

Dann stehst du auf und gehst nach Hause.

Morgen, nimmst du dir vor, wirst du wieder ins Weihnachtsland reisen. Mal sehen, durch welche Tür du dieses Mal "gehen" wirst.